

Stadtverordnetenversammlung

Stadt
Hennigsdorf



Hennigsdorf, 11.10.2011

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses
am 05.10.2011
von 17:00 bis 17:50 Uhr
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Schulz, Andreas

Fraktion SPD

Kahl, Matthias
Kiesow, Thomas
Mertke, Michael

Vertretung für Herrn Ulrich Müller

Fraktion Die Linke

Anders, Daniel

Fraktion CDU/FDP

Rösel, Peter
Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Brandenburg, Horst
Rönnecke, Hans-Hermann Dr.

Fraktion Unabhängige

Schönrock, Lutz-Peter

Schriftführer

Mogel, Margrit
Püppke, Daniela

entschuldigt waren:

Fraktion SPD

Müller, Ulrich

Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende, Herr Schulz, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 10 Mitgliedern fest.

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 07.09.2011, öffentlicher Teil

Es liegen keine Einwände vor.
Bestätigung durch die Fraktion BürgerBündnis/B90/Grüne.

TOP 3

Anfragen

ANF0014/2011 der Fraktion DIE LINKE Anfrage zur Busanbindung Nieder Neuendorf

Mit Beschluss zur Abwägung des B-Plans 2 traten folgende Fragen auf:

1. Wie viele Anfragen wurden von Einwohnern des Ortsteiles Niederneuendorf gestellt, die Buslinie in den Bereich des B-Planes zu verlagern?
2. Wann wurden diese Anfragen gestellt und mit welchem Inhalt?
3. Wurden diese Anfragen von Menschen mit Beeinträchtigungen und von Senioren gestellt?
4. Wann wurde beschlossen, den Ortsteil mit Bussen außer mit Schulbussen zu durchfahren?

Die Beantwortung durch die Verwaltung lag allen Stadtverordneten als Tischvorlage vor.

ANF0015/2011 der Fraktion DIE LINKE

Anfrage zu den Inschriften Grundschule „Theodor Fontane“ und Puschkin-Gymnasium“

Beim Vorbeifahren an der Grundschule „Theodor Fontane“ und am Alexander Puschkin Gymnasium fällt auf, dass die Inschriften seit mehreren Monaten fehlen.

1. Wann werden diese Inschriften ersetzt?
2. Wird im Zuge der Reparatur ein Material eingesetzt, das diebstahlsicher ist oder werden die Inschriften so befestigt, dass eine erneute Schändung nicht möglich ist?

Die Beantwortung durch die Verwaltung lag allen Stadtverordneten als Tischvorlage vor.

Herr SV Anders, Fraktion DIE LINKEN, äußerte sich dahingehend, dass sich die Fraktion mit der Beantwortung durch die Verwaltung beraten wird.

TOP 4

Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Dem Vorschlag des Bürgermeisters, Ulrich Müller als stellvertretenden Ausschussvorsitzenden zu wählen, wurde einstimmig zugestimmt. Eine schriftliche Einverständniserklärung von Herrn Müller wird zu den Akten gelegt.

TOP 5

BV0011/2011

Einreicher: Fachdienst II/1 Stadtplanung

Beschluss über das Handlungs- und Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Querungen für Fußgänger und Fahrradfahrer

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Handlungs- und Maßnahmenkonzepte zum Fußgängerverkehr gemäß Anlage 1 und zum Fahrradverkehr gemäß Anlage 2 als Grundlage für weitergehende Prüfungen und Objektplanungen

Mehrheit mit JA

Diskussionsbeitrag:

Es folgte eine rege Diskussion der Fraktionen BürgerBündnis/B90/Grüne, CDU/FDP und Unabhängige.

Fraktionsvorsitzender, Herr Brandenburg, reicht für seine Fraktion einen Änderungsantrag ein, der sich auf die Anlage 1 des Handlungskonzeptes Fußgängerverkehr, Seite 30, 1. Satz im 5. Absatz, bezieht.

Der Antrag liegt in schriftlicher Form vor und wurde vom Vorsitzenden verlesen und zur Abstimmung gestellt.

Die Abstimmung ergab 2 Dafürstimmen – mehrheitlich abgelehnt.

SV, Herr Dr. Rönnecke, verlas Bemerkungen seiner Fraktion zur Anlage 2 der Beschlussvorlage, welche als Anregungen zur Prüfung durch die Verwaltung zu werten sind. (Anlage 1 zum Protokoll)

Die Fraktion BürgerBündnis/B90/Grüne reicht zur SVV am 02.11 einen diesbezüglichen Änderungsantrag ein.

TOP 5.1 AN/BV0011/2011/01 Einreicher: Fraktion BB/ B90/Grüne

Beschluss über das Handlungs- und Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Querungen für Fußgänger und Fahrradfahrer

Änderungsantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Der Punkt 4.3.3 der Anlage 1 des Handlungskonzeptes Fußgängerverkehr ist auf der Seite 30 der 1. Satz im 5. Absatz wie folgt zu ändern:

„Zur Schaffung der Voraussetzungen für die Einrichtung von FGÜ sollten Maßnahmen zur gebündelten Querung durch Vorziehen der Bordsteinkanten, Einengungen der nutzbaren Fahrbahnbreite u.ä genutzt werden.“

Mehrheit mit NEIN

TOP 6

Mitteilungen

Es lagen keine Mitteilungen vor.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.Protokollantin

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.Vorsitzende/r **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 19.10.2011 durch Fraktion BürgerBünsnis/B90/Grüne